Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 56 (1930)
Heft: 24

Rubrik: Lieber Nebelspalter!

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

P. Bachmann

In einer deutschen Textil-Fachschrift suchte eine „Schweizerische Uniformenfabrik" Angebote auf Futterstoffe in Kunstseide für Reiterpelerinen und Rockfutter. (Die im Ragionenbuch aufgeführten schweizerischen Uniformenfabriken haben mit dem Inserat nichts zu tun.)

Schule. Erdkunde. Ein Globus, dessen Achse sich nur mit Protestgeräuschen in den ausgefahrenen Angeln dreht. Der Lehrer hat das Schulzimmer dunkel gemacht. Eine Glühlampe darf die Sonne sein, in deren Licht der Lehrer den Globus spielen läßt. „Was tut nun die Erde, Gottfried?" „Sie ripset", antwortet Gottfried. b.

*

Lieber Nebelspalter!

Ai, habe ich gelacht, als ich gestern in Deiner Nummer 18 den Artikel vom Hornusser las, wegen den Bernern! Daß ich selber Berner bin, magst Du daran erkennen, daß ich erst jetzt Deine Nummer 18 gelesen habe.

Also, Du rufst die Berner heraus, um dem lustigen Hornusser heimzuleuchten? Da kennst Du uns aber schlecht. Wir sind eher stolz auf unsere Gemütsathletik und haben da nichts zu verteidigen. Aber daß wir Berner zu Unrecht als grobe, unhöfliche Leute hingestellt werden, mag Dir die folgende Begebenheit zeigen:

Ich gehe beim Bahnhof zu den reservierten Türen. Sie sind aber alle geschlossen. Da taucht zu meiner Beruhigung der Wärter, ein kleines, treuherzig dreinschauendes Mannli auf und fragt: „Wece?" — „Faa." — „En Ougeblick!" Dann nimmt der Kleine eine Türvorlage, legt sie vor die nächste der Kabinettüren, kniet darauf, bückt sich, schaut unter der Tür hindurch (— ich wurde vor Staunen flach), schüttelt den Kopf, legt die Türvorlage usw. usw., und dann streckt er plötzlich beide Hände in die Höhe, dreht sich erfreut nach mir und ruft: „Nume no en Ougeblick, Herr, dä do inne isch grad fertig!"

Seppu

Méthode champénoise
Sorgfältig auf dem Rüttelpult behandelt
Arnold Dettling, Brunnen
Gegründet 1867